

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 15. Dezember 1917, nachm. 2 Uhr.

—○○—

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Toccata und Fuge für Orgel in D-moll
(Peters, Bd. IV).

2. Joh. Seb. Bach:

„Vom Himmel hoch“, Choral-Motette für Chor.

Ursprünglich als Einlage zum großen „Magnificat“ komponiert.

Vom Himmel hoch, da komm' ich her,
Ich bring' euch gute, neue Mär,
Der guten Mär bring' ich so viel,
Davon ich sing'n und sagen will.

Luther.

3. Joh. Seb. Bach:

Rezitativ und Arie aus dem „Weihnachts-Oratorium“.

Nun wird mein liebster Bräutigam,
Nun wird der Held aus Davids Stamm
Zum Trost, zum Heil der Erden
Einmal geboren werden.
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
Sein Strahl bricht schon hervor;
Auf, Zion! und verlasse nun das Weinen,
Dein Wohl steigt hoch empor!
Bereite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben
Den Schönsten, den Liebsten bald bei dir zu seh'n.
Deine Wangen müssen heut' viel schöner prangen,
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu lieben.

4. Wechselgesang: Gesangbuch Nr. 34, V. 1—3 (Mel. 1534).

Mel.: Kommt her zu mir —

Gemeinde: Brich an, du schönes Morgenlicht!
Das ist der alte Morgen nicht,
Der täglich wiederkehret.
Es ist ein Leuchten aus der Fern',
Es ist ein Schimmer, ist ein Stern,
Von dem ich längst gehöret.

Chor: Nun wird ein König aller Welt,
Von Ewigkeit zum Heil bestellt,
Ein zartes Kind geboren.
Der Teufel hat sein altes Recht
Am ganzen menschlichen Geschlecht
Verspielt schon und verloren.

Gemeinde: Der Himmel ist jetzt nimmer weit,
Es naht die sel'ge Gotteszeit
Der Freiheit und der Liebe.
Wohlauf, du frohe Christenheit,
Daß jeder sich nach langem Streit
In Friedenswerken übe!

Max v. Schenkendorf, † 11. Dezbr. 1817. (Zum 100. Todestage des Dichters.)

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Joh. Seb. Bach:

An der Krippe. Lied für eine Singstimme mit Orgel.

Aus dem Schemellischen Gesangbuch für eine Singstimme und Basso continuo.

Ich steh' an deiner Krippen hier, O Jesulein, mein Leben, Ich stehe, bring' und schenke dir, Was du mir hast gegeben.	Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel' und Mut, nimm alles hin, Und laß dir's wohl gefallen.
--	---